

EFFIZIENZ IST IHR GEWINN



Kompetenzstelle Ressourceneffizienz  
Hochrhein-Bodensee

# DER KEFF+ CHECK

*Ihre Tür zur Ressourceneffizienz ...  
... und unternehmerischer Nachhaltigkeit*

DR.-ING. MICHAEL HEIM / KEFF+ MODERATOR HOCHRHEIN BODENSEE

Geteilt durch



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

Finanziert aus Landesmitteln, die der Landtag  
Baden-Württemberg beschlossen hat.

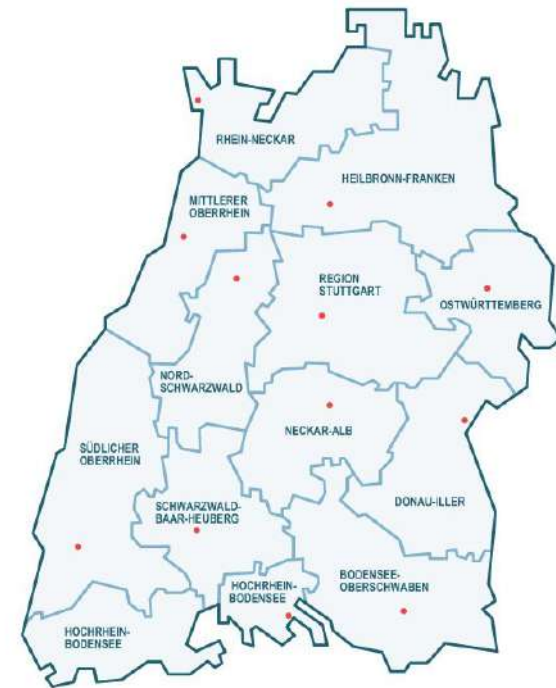


Baden-Württemberg

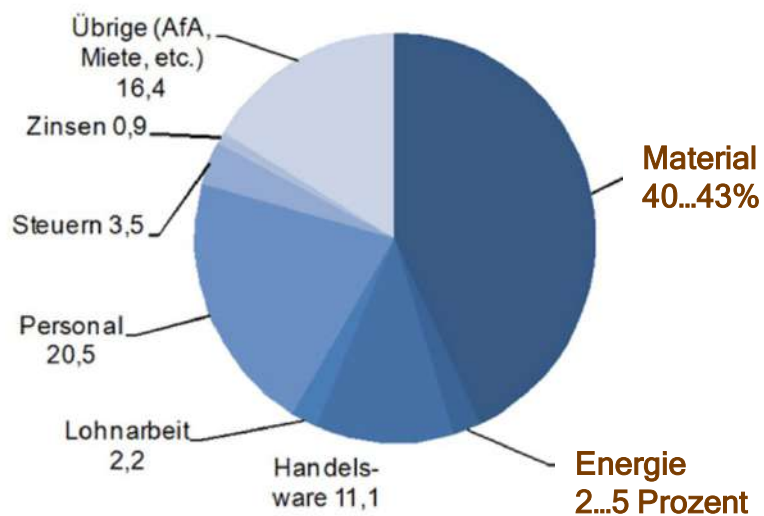
## WAS IST KEFF+?

*KEFF: Kompetenzstellen Energie- und Ressourceneffizienz*

- Gefördert durch: EU, EFRE-Fonds, Umweltministerium BW
- KEFF+ - ein Klimaschutz-Projekt des Landes Baden-Württemberg
- In allen zwölf Regionen des Landes
- Unterstützung von KMU bei der Umsetzung von Effizienzmaßnahmen
- KEFF-Effizienzmoderatoren begleiten bei Bedarf vom ersten Gespräch bis zur Umsetzung
- Alle Angebote der KEFF(+) sind **kostenlos**, **neutral** und **unabhängig**



# MATERIAL – DER UNTERSCHÄTZTE WERTSCHÖPFUNGSBEITRAG



der unterschätzte Beitrag!

Fokus vieler KMU



Quelle: Statistisches Bundesamt / Destatis (2019): Kostenstruktur produzierendes Gewerbe



# DIE BETRIEBSBEGEHUNG

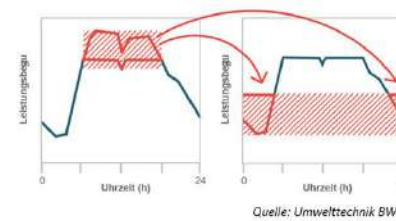
*Ein ganzheitlicher Blick  
auf die Ressourceneffizienz:  
Energieeffizienz // Materialeffizienz //  
Personaleffizienz // Flächeneffizienz // ...*



POTENTIALE



# TYPISCHE BETRIEBLICHE VERBESSERUNGSPOTENTIALE



Getestet durch

Finanziert aus Landesmitteln, die der Landtag Baden-Württemberg beschlossen hat.



Kofinanziert von der Europäischen Union



Baden-Württemberg

# ZEIT- UND KOSTENPERSPEKTIVE DER MAßNAHMEN



# TÜRÖFFNER KEFF+ CHECK





# MONATLICHE KOSTENFREIE WEB-SEMINARE

| PROGRAMM 2024  | PROGRAMM 2024   | PROGRAMM 2024   |
|--|---|---|
| <h3>ÜBERSICHT DER ONLINE-VERANSTALTUNGSREIHE</h3> <p>→ 25. Januar 2024 // 9:00–10:30 Uhr<br/>Nachhaltigkeits-Gesetzgebung für KMU: Welche Richtlinien, ab wann, für wen?<br/>Lisa Sun, 4L Impact Strategies<br/><i>„Die CSRD ist das wichtigste Nachhaltigkeits-Regelwerk für KMU. Sie liegt nicht nur Aufwand, sondern vor allem viel Potenzial.“</i></p> <p>→ 22. Februar 2024 // 9:00–10:30 Uhr<br/>Erfolgreiche Schritte in die betriebliche Nachhaltigkeit<br/>Prof. Dr. Claus Hennrich Daub, FHWW, Institut für Unternehmensführung<br/><i>„Sobald Sie davon überzeugt sind, dass nachhaltiges Handeln nicht Geld kostet, sondern man damit Geld sparen und verdienen kann, ändern sich alle Vorzeichen.“</i></p> <p>→ 21. März 2024 // 9:00–10:30 Uhr<br/>Ein Praxisleitfaden für die betriebliche Ressourceneffizienz<br/>Dr. Christian Haubach, Hochschule Pfalzheim, Institut für Industrial Ecology (INEC)<br/><i>„Prozessbeherrschung ist der Schlüssel zu Material- und Energieeffizienz. Der Leitfaden Ressourceneffizienz gibt dazu passende Anregungen und zeigt wichtige Ansatzpunkte sowie Vorgehensweisen auf.“</i></p> | <h3>KMU: SCHLÜSSEL ZUM MEISTERN DER ...</h3> <p>→ 18. April 2024 // 9:00–10:30 Uhr<br/>Die Förderlandschaft für Energie- und Ressourceneffizienz – ein Überblick<br/>Dr.-Ing. Michael Heim, KEFF+Region Hochrhein-Bodensee<br/><i>„Gerade für KMU gibt es lukrative Förderungen auf dem Weg zur Klimaneutralität.“</i></p> <p>→ 16. Mai 2024 // 9:00–10:30 Uhr<br/>Stromqualität und Energieeffizienz – ein Widerspruch?<br/>Markus Maier, Merke energy GmbH<br/><i>„Nebenwirkungen von elektrischen Leistungselementen können teuer werden. Deshalb wird die Stromqualität in Zukunft immer wichtiger.“</i></p> <p>→ 13. Juni 2024 // 9:00–10:30 Uhr<br/>Wärmepumpen für die Beheizung von Gebäuden und die Bereitstellung von Prozesswärme<br/>Ivan Karsten, NEEC Energy Systems<br/><i>„Was viele nicht wissen: Wärmepumpen können mittlere bis hohe Temperaturen bis 300 °C bereitstellen und somit fossile Verbrennungsprozesse überflüssig machen.“</i></p> | <h3>... KLIMAKRISE</h3> <p>→ 12. September 2024 // 9:00–10:30 Uhr<br/>Heizen im Bestand – Möglichkeiten zur Kosteneinsparung<br/>Andreas Schoner, Ingenuubins E.U. Projekt GmbH<br/><i>„Rechnen ja, aber richtig.“</i></p> <p>→ 17. Oktober 2024 // 9:00–10:30 Uhr<br/>Die Treibhausgasbilanzierung als wesentlicher Baustein für die Nachhaltigkeit<br/>Jill Munga, IHK Südlicher Oberrhein<br/><i>„Mit Hilfe des kostenlosen Werkzeuges ecccocoolp gelingt der Einstieg in die betriebliche Klimabilanz kinderleicht.“</i></p> <p>→ 14. November 2024 // 9:00–10:30 Uhr<br/>Das E-Tool – ein kostenfreier Einstieg ins Energie-Management<br/>Marcel Quanten, Saar-Lor-Lux Umweltzentrum GmbH<br/><i>„Die systematische Beschäftigung mit den eigenen Energieverbräuchen und CO<sub>2</sub>-Emissionen gehört heute zu den Grundlagen einer nachhaltigen Betriebsausrichtung. Nur wer man qualifiziert hat, lässt sich auch wirkungsvoll optimieren.“</i></p> |

EFFIZIENZ IST IHR GEWINN

**KEFF+**

Kompetente Ressourceneffizienz  
Hochrhein-Bodensee

## KMU: SCHLÜSSEL ZUM MEISTERN DER KLIMAKRISE

Kostenfreie Onlinereihe 2024 – Material- und Energieeffizienz

2024

kostenfrei  
unverbindlich  
unabhängig





EFFIZIENZ IST IHR GEWINN



# KONTAKT

**Dr.-Ing. Michael Heim**  
**Effizienzmoderator**  
**KEFF+ Hochrhein-Bodensee**  
c/o Energieagentur Südwest GmbH  
Herrenstraße 4  
79539 Lörrach  
T 07621 161617 0

Träger der regionalen Kompetenzstelle Ressourceneffizienz  
Hochrhein-Bodensee

